



PAPPERLAPAPP

15

Ein Jungscharnachmittag mit Pappröhren.

Solche Pappröhren fallen in verschiedener Größe, Dicke und Stärke in jedem Haushalt (aber auch in Betrieben) an. Klorollen, Papierrollen, Küchenrollen etc... Ihrer Verwendbarkeit für Spielprogramme sind fast keine Grenzen gesetzt. Darum habe ich hier unter dem Motto „Papperlapapp“ einige Ideen zusammengestellt.

Durch Pappröhren kann man schauen, man kann sie aufstellen, man kann sie rollen, auffädeln, damit bauen, basteln usw...

Spielideen

Dazu brauchen wir jede Menge Papprollen aller Art.

A – Einzelwettbewerb

- **Papprollen auffädeln**

Auf eine lange Schnur oder ein Seil wird versucht, in 2 Minuten soviel Papprollen wie möglich aufzufädeln.

- **Papprollenkegeln** mit einem Softball

Etwas größere Papprollen werden als Kegel aufgestellt, jeder hat drei Würfe, für jede umgefallene Rolle gibt es einen Punkt.

B – Mannschaftswettbewerb

- **Klorollen Luftballontransport**

Die Mannschaften stehen in Reihen, zwischen den einzelnen Spielern ist jeweils 1 m Platz. Beim ersten Spieler befinden sich in einem Behälter aufgeblasene Luftballons.



C – Alle zusammen

- **Kugelbahn** gemeinsam bauen

Wir bauen nun alle zusammen eine lange Kugelbahn, indem wir so viele Papprollen wie möglich aneinander halten und dann Murmeln durch die Bahn schicken. Dabei können die Röhren auch auf Tischen, Stühlen oder dem Boden aufliegen.

- **Wandernde Papprolle**

Wir haben eine Schnur zu einem Kreis gebunden, auf dieser Schnur ist eine Papprolle aufgefädelt. Alle Jungscharkinder stehen im Kreis und halten sich mit beiden Händen an der Schnur. Nun wandert die Papprolle, durch Auf- und Abbewegen der Schnur, im Kreis herum. Die Hand darf dabei nur die Schnur, aber nicht die Papprolle berühren.

Andachtsidee

Wenn man durch eine Röhre schaut, sieht man nur einen Ausschnitt des Ganzen, man nimmt nur einen Teil wahr, dafür diesen aber besser.

Dazu besorgt man sich ein großes Bild – oder viele kleine – oder einen Gegenstand.

Nun betrachtet man gemeinsam dieses Bild (oder Gegenstand), und zwar durch eine Papprolle. Gemeinsam kann man bestimmte Punkte suchen, zu den jeweiligen Punkte kann man so vertiefende Gedanken einbringen.

Rainer Schnebel

16 Jeder Spieler hat eine Klorolle in der Hand. Durch Ansaugen werden nun die Ballons von Spieler zu Spieler weitergegeben, ohne die Hände zu benutzen. Die Mannschaft, die zuerst alle ihre Luftballons auf der anderen Seite hat, hat gewonnen.

- **Slalom** um stehende Papprollen mit einem Ball

Dabei gilt es, einen Ball im Slalom durch einen Papprollenparcour zu rollen.

- **Türme bauen**

Welche Gruppe schafft es, in 3 Minuten den höchsten Papprollenturm zu bauen?

- **Murmeltransport** in Klorollen

Jeder Spieler hat eine Klorolle, damit wird nun eine Murmel über eine Strecke von 3 – 5 m, in einer quergehaltenen Rolle, transportiert.